

[8615.] Soeben erschien in meinem Verlage und bitte ich zu verlangen:

Deutsches Lesebuch

für
Gymnasien, Real- und höhere Bürger-
schulen

von
J. Hopf und C. Paulsiek.

I. Th. 3. Abth. (für Quarta) gr. 8. 18 Bogen.
brosh. 18 N^o.

Früher erschienen: I. Th. 1. Abth. (für
Sexta) brosh. 15 N^o u. 2. Abth. (für Quinta)
brosh. 15 N^o.

Ich gewähre in Rechnung $\frac{1}{4}$, gegen baar
 $\frac{1}{2}$ Rab. Freieremplate: 13/12 — 27/24 — 55/48.

In drei abgeordneten Abtheilungen für
die untern Classen höherer Bildungsanstalten
berechnet, empfiehlt sich dieses Lesebuch vor-
züglich durch die den Classenpensen entsprechende,
auf Ausbildung aller geistigen Kräfte und auf
Erweckung des christlich-religiösen und patrio-
tischen Sinnes gerichtete Auswahl muster-
gültigen Inhaltes. Es bietet sowohl im
prosaischen, als poetischen Theile eine reiche
Fülle von Bildungselementen, besonders aus
der Sage, Geschichte, Natur-, Erd- und Völk-
erkunde, so daß es in dieser Beziehung
den gesteigerten Anforderungen ent-
gegenkommt, welche nach dem neuen
Preussischen Lehrplan an ein Deutsches
Lesebuch zu stellen sind.

Lobende Kritiken, sowie die Einführung
in mehreren Gymnasien, Real- und höheren
Bürgerschulen sprechen für die Vorzüglichkeit
des Werkes.

Ich bitte um freundlichst thätige Ver-
wendung.

Hamm.

Gustav Grote.

[8616.] In meinem Verlage ist erschienen:

Wykład Terapii Fizyologicznej Dr. H. E. Richtera.

Na język polski przełożył i rezupełnił

Dr. Fr. K. Skobel.

Część druga

Preis ord. 2 $\frac{1}{2}$ 20 N^o.

Complet Preis 6 $\frac{1}{2}$ ord.

Auch ist hierorts neu erschienen und
durch mich zu beziehen:

Drobne Poezye

Wincentego Pola.

Preis ord. 3 $\frac{1}{2}$ 10 N^o.

Historia Wymowy w Polsce

napisał

Karol Mecherzynski.

Tom I.

Preis ord. 3 $\frac{1}{2}$ 10 N^o.

Geologia

do łatwego pojęcia zastósowana
napisał

Ludwik Zejszner.

Preis ord. 2 $\frac{1}{2}$.

Cracau, den 28. Juni 1856.

D. E. Friedlein.

[8617.] Neue Shilling-books.

The Attaché, or Sam Slick in England. 2 sh.
(18 S^g baar.)

*Edgeworth, Manoeuvring, Madame de Fleury,
and the Dun.* 1 sh. (9 S^g baar.)

Martineau, the Crofton boys. Hübsch gebd.
1 $\frac{1}{2}$ sh. (13 $\frac{1}{2}$ S^g baar.)
Berlin. **A. Asher & Co.**

[8618.] Bei **Nitsch & Grosse** in Brünn
sind soeben erschienen:

Einige Dorf-Weisthümer (Ban- und Bergteidinge) aus Mähren

von

Peter Ritter v. Chlumecky,

mähr. ständ. Archiv-Director.

Geheft. 25 N^o.

Die Regesten der Archive

im

Markgrafthume Mähren,

und

Anton Boczek's Berichte über die Forschungen
in diesem Lande.

I. Band, I. Abtheilung, enthaltend: die Re-
gesten der Archive zu *Iglau, Trebitsch,
Triesch, Gross-Bitesch, Gross-Meseritsch
und Pirnitz*

sammt den noch ungedruckten Briefen *Kai-
ser Ferdinand II., Albrechts v. Waldstein
und Romboald's Grafen v. Collalto,*
herausgegeben

von

Peter Ritter v. Chlumecky,

mähr. ständ. Archiv-Director.

Sauber geheftet 2 $\frac{1}{2}$ 16 N^o.

Mährens und k. k. Schlesiens Fische, Reptilien und Vögel.

Ein Beitrag zur *Fauna* beider Kronländer
von

Albin Heinrich.

[8619.] Civiltà Cattolica.

Heute wurde das 4. Heft des 2. Bandes,
oder Jahrgang 1856 dieser Zeitschrift an die-
jenigen Handlungen expedirt, welche ihren
Bedarf angegeben haben.

Münster, 20. Juni 1856.

Coppentrath'sche Buch- und Kunst-
handlung.

[8620.] Heute versandten wir als Fortsetzung:

Günther, Dr. G. B., Lehre von den blutigen
Operationen am menschlichen Körper.
Achtzehnte Lieferung. Royal-4. geh. Preis
15 N^o, netto 11 $\frac{1}{4}$ N^o.

Solchen Handlungen, welche sich auf's
Neue für dieses ausgezeichnete Werk verwenden
wollen, werden wir die bisher erschienenen 18
Lieferungen gern auf Verlangen in einfacher
Anzahl à Cond. geben.

Leipzig, am 1. Juli 1856.

G. F. Winter'sche Verlags-
handlung.

[8621.] Dr. Trögel's französ. Lesebücher in neuen Auflagen.

Bei **Ignaz Jackowitz** in Leipzig er-
schien soeben:

Trögel, französisches Lesebuch für Bürger-
und Realschulen, sowie für die untern
Klassen der Gymnasien etc. *Dritte Auf-
lage.* à 25 N^o ord. = 17 N^o netto.

Dessen, der kleine Franzose. *Zweite Auflage.*
à 7 $\frac{1}{2}$ N^o ord. = 5 N^o netto.

Um diesen beiden französischen
Lesebüchern, welche bereits in mehreren Schu-
len Sachsens und auch des Auslandes einge-
führt sind, eine immer weitere Einführung in
den Schulanstalten zu erleichtern, gewähre
ich Ihnen, auf einmal fest bezogen,

in Partien von 12 und mehr Exemplaren

40% Rabatt in laufende Rechnung.

Auch will ich Ihnen gern noch
besonders durch einzusendende Gratis-Exem-
plare für die betreffenden Lehrer solcher
Schulanstalten, in denen diese Lesebücher
noch nicht gebraucht werden, behülflich sein,
wenn Sie solche von mir verlangen wollen.

[8622.] Wir haben den Debit für Deutschland
übernommen von der

Relieffkarte von Palästina, mit einem Relieffplan von Jerusalem.

Von

E. D. Beck.

15 Zoll hoch, 13 Zoll breit. 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^o n. baar.

Die Arbeiten des Herrn Beck erhielten in
Paris eine Medaille, seine Relieffkarten der
Schweiz sind von Schweizerischen Autoritäten,
wie Studer u. A., anerkannt, ebenso erfreut
sich obige Karte in hiesiger Gegend des erfreu-
lichsten Absatzes. Ein Probeexemplar ist daher
bei dem für Relieffkarten eminent niedrigen Preis
von 1 $\frac{1}{2}$ 10 N^o ohne Mühe abzugeben. Für
gute Verpackung wird Sorge getragen und die
Herren Commissionäre durch aufgedruckte Zettel
zu sorgfältiger Behandlung aufgefordert.

Bern, im Juni 1856.

J. Dalp'sche Buchhdlg.

[8623.] Soeben erschien und steht auf Ver-
langen à Cond. zu Diensten:

Hofmann, Dr. von, Professor in Er-
langen, *Schulschriften* für eine neue
Weise, alte Wahrheit zu lehren. 1. Stck.
8. 5 N^o od. 18 kr.

Unter den Käufern des Schriftbewei-
ses werden Sie sichere Abnehmer von Obigem
finden.

G. S. Beck'sche Buchhandlung
in Nördlingen.

[8624.] In der **G. S. Beck'schen** Buchhdlg.
in Nördlingen erschien soeben:

Hommel, Fr., *Kyrie mit Gloria Et in terra.*
 $\frac{1}{2}$ Bogen stark in 4. Preis 1 N^o oder
3 kr.

Dieses Blatt wird von allen Käufern der
Hommel'schen Liturgie, denen Sie dasselbe zu-
senden wollen, behalten werden.

Da unverlangt nichts versandt wird, so
bitten wir, nach dem Wahlzettel gefl. Ihren
Bedarf verlangen zu wollen.